



**INVESTKREDIT-GRUPPE**  
***INVESTKREDIT GROUP***

**ZWISCHENBERICHT**  
***INTERIM REPORT***

**31. März 2007**  
***31 March 2007***

## DIE INVESTKREDIT IM ÜBERBLICK / INVESTKREDIT AT A GLANCE

UNTERNEHMENSKENNZAHLEN / KEY FIGURES	31.3.2007	31.12.2006
Zinsspanne <sup>1)</sup> / <i>Interest margin<sup>1)</sup></i>	1,84%	1,30%
Cost-Income-Ratio <sup>2)</sup> / <i>Cost-income ratio<sup>2)</sup></i>	38,2%	32,5%
Return on risk-weighted Assets <sup>3)</sup> / <i>Return on risk-weighted assets<sup>3)</sup></i>	1,39%	1,55%
Return on Equity vor Steuern <sup>4)</sup> / <i>Pre-tax return on equity<sup>4)</sup></i>	18,1%	25,3%
Return on Equity – Konzernüberschuss <sup>5)</sup> / <i>Return on equity – net profit<sup>5)</sup></i>	17,3%	16,5%
Kernkapitalquote / <i>Core capital ratio</i>	9,7%	9,9%
Eigenmittelquote / <i>Total capital ratio</i>	10,9%	11,2%

1) Zinsüberschuss in Relation zu durchschnittlicher Bilanzsumme / *Ratio of net interest income to average total assets*

2) Verwaltungsaufwand in Relation zu Betriebserträgen (Kosten-/Ertragskoeffizient) / *General administrative expenses in relation to operating income (cost-income coefficient)*

3) Überschuss vor Steuern in Relation zu durchschnittlichen risikogewichteten Aktiva (Gesamtkapitalrentabilität) / *Ratio of pre-tax profit to average risk-weighted assets (risk-weighted all-in equity return)*

4) Überschuss vor Steuern in Relation zu durchschnittlichem Eigenkapital (Eigenkapitalrendite) / *Ratio of pre-tax profit to average equity (return on equity)*

5) Konzernüberschuss in Relation zu durchschnittlichem Eigenkapital ohne Fremdanteile (Eigenkapitalrendite nach Steuern) / *Ratio of net profit to average equity without minority interests (after-tax return on equity)*

ERFOLGSRECHNUNG / INCOME STATEMENT	1-3/2007	1-3/2006	+/-	+/- %
Zinsüberschuss in EUR Mio. / <i>Net interest income in EUR m</i>	56,2	57,5	-1,3	-2%
Überschuss vor Steuern in EUR Mio. / <i>Pre-tax profit in EUR m</i>	37,2	48,3	-11,1	-23%
Konzernüberschuss in EUR Mio. / <i>Net profit in EUR m</i>	27,8	27,0	0,8	3%

AUSGEWÄHLTE ZAHLEN / SELECTED FIGURES	31.3.2007	31.12.2006	+/-	+/- %
Bilanzsumme in EUR Mio. / <i>Total assets in EUR m</i>	12.363	12.014	349	3%
Kernkapital gemäß BWG in EUR Mio. <i>Core capital pursuant to the Austrian Banking Act in EUR m</i>	1.050	1.043	7	1%
Eigenmittel gemäß BWG in EUR Mio. <i>Own funds pursuant to the Austrian Banking Act in EUR m</i>	1.182	1.178	4	0%
MitarbeiterInnen (Stichtag) / <i>Number of employees (reporting date)</i>	604	503	101	20%

Die Investkredit-Gruppe bildet einen Teilkonzern innerhalb der Volksbank Gruppe. Im Rahmen von Umstrukturierungen im Volksbank-Konzern kam es im Jahr 2006 zu folgenden Änderungen des Konsolidierungskreises: Abspaltung der Kommunalkredit-Gruppe sowie Übernahme von Gesellschaften der Immoconsult-Gruppe, von denen einige auf Grund von Unwesentlichkeit entkonsolidiert wurden. Weiters wurde ein Teilbetrieb der Volksbank AG in die Investkredit Bank AG eingebbracht. Beim Vergleich der aktuellen Erfolgzzahlen mit der Vorjahresperiode sind diese Umstände zu beachten.

The Investkredit Group forms a sub-group within the Volksbank Group. As part of the restructuring within the Volksbank Group of Companies in 2006, the following changes in the group of consolidated companies arose: spin-off of the Kommunalkredit Group and takeover of the companies in the Immoconsult Group, some of which ceased to be consolidated as their size was not material. In addition a division, of Volksbank AG was transferred to Investkredit Bank AG. These changes need to be considered when comparing the current income figures to the previous year.

# 1 LAGEBERICHT / MANAGEMENT REPORT

## 1.1 Geschäftsentwicklung

### 1.1.1 Gewinn- und Verlustrechnung

Die Ergebnisverbesserung für die ersten drei Monate des laufenden Jahres ist wesentlich auf den gestiegenen **Zinsüberschuss** zurückzuführen. Margenverbesserungen der Unternehmens- und Immobilienfinanzierungen sowie die Geschäftsausweitung sind dafür maßgeblich. Das **Kreditrisikoergebnis** bleibt mit einem Aufwand von rund EUR 4,3 Mio. auf dem anteiligen Planniveau und auf einem Viertel des Vorjahresjahreswertes, hat sich aber gegenüber dem ersten Quartal 2006 leicht erhöht. Der **Provisionsüberschuss** bleibt wegen höherer Provisionsaufwendungen hinter dem Vorjahr zurück. Das **Handelsergebnis** ist durch Währungsabsicherungen der Immoconsult und der Europolis negativ. Innerhalb dieser Position konnten die Treasury Sales-Erträge der Investkredit auf EUR 1,4 Mio. gesteigert werden.

Der **Verwaltungsaufwand** mit EUR 22,2 Mio. ist durch die Umstrukturierungen noch nicht ganz mit dem ersten Quartal 2006 vergleichbar. Der Aufwand liegt unter einem Viertel des Gesamtjahres 2006 und des Planes für 2007. Der Stand an MitarbeiterInnen zum 31.3.2007 beträgt 604 und liegt damit um 20 Personen über dem Jahresanfang. Zum **sonstigen betrieblichen Erfolg** (EUR 5,0 Mio.) konnte die Europolis einen deutlichen Ertragsbeitrag beisteuern: Der Teilverkauf der Objektgesellschaften an Warschauer Büroimmobilien fand mit Ende Februar statt und hat sich in dieser Ertragsposition niedergeschlagen. Bereits im Vorjahr konnten wesentliche Erträge durch die Aufwertung dieser polnischen Immobilien erwirtschaftet werden. Der Erfolg aus **Finanzinvestitionen** hat sich zwar auf EUR 0,5 Mio. vermindert, liegt aber insgesamt im Plan.

Der **Überschuss vor Steuern** beträgt EUR 37,3 Mio. und liegt damit um 4 % über dem ersten Quartal 2006. Der regulatorische **Return on Equity** vor Steuern (auf Basis 7 % der Risikoaktivita) beträgt 17,5 %. Nach Abzug der Steuern wurde ein Ergebnis von EUR 35,6 Mio. erzielt. Ohne Fremdanteile von Partnern an Tochtergesellschaften (im wesentlichen EBRD, Union Investment Real Estate, die Minderheitsaktionäre in Malta und nunmehr auch AXA REIM) ergibt sich ein **Konzernüberschuss** von EUR 27,8 Mio., dies ist eine Steigerung um 20 % gegenüber dem ersten Quartal 2006.

### 1.1.2 Bilanz

Die **Bilanzsumme** hat sich in den ersten drei Monaten um EUR 0,4 Mrd. oder 3 % erhöht, sie erreicht damit EUR 12,4 Mrd. Die **risikogewichteten Aktiva** sind im gleichen Verhältnis auf EUR 10,9 Mrd. angestiegen. Im ersten Quartal wurden in der Investkredit 204 **Kreditanträge** über knapp EUR 1,7 Mrd. von den entsprechenden

## 1.1 Development of the business

### 1.1.1 Income statement

The improvement in earnings over the first three months of this year is mainly due to the rise in **net interest income**. This is largely due to improvements in margins for corporate and real estate financing as well as an expansion of business. At around –EUR 4.3 m, **net credit risk provisions** remained pro rata on target and were a quarter of the figure for the previous year but slightly higher than the figure for the first quarter of 2006. **Net fee and commission income**, owing to a higher figure for fee and commission expenses, remains below the figure for the previous year. Currency hedging by Immoconsult and Europolis pushed the **trading result** into the red. This item included a rise in income from Investkredit's Treasury sales to EUR 1.4 m.

The restructuring means that the figure of EUR 22.2 m for **general administrative expenses** is still not entirely comparable with the figure for the fist quarter of 2006. Expense was less than a quarter of the figure for the whole of 2006 and the budget for 2007. The headcount as at 31 March 2007 was 604, 20 more than at the beginning of the year. Europolis made a substantial contribution to **other operating income** (EUR 5.0 m). The partial sale of Warsaw office real-estate companies took place at the end of February and is reflected in this income item. As early as the previous year, a write-up of these Polish properties had already generated substantial income. Although the return on **financing investments** was down by EUR 0.5 m, it was overall on target.

**Pre-tax profit** was EUR 37.3 m, 4% higher than in the first quarter of 2006. The regulatory pre-tax **return on equity** (based on 7% of the risk-weighted assets) was 17.5%. After deduction of taxes, there remained EUR 35.6 m. Excluding minority interests from partners to subsidiaries (mainly EBRD, Union Investment Real Estate, the minority shareholders in Malta and now AXA REIM as well), **Group net profit** came to EUR 27.8 m – a 20% increase over the figure for the first quarter of 2006.

### 1.1.2 Balance sheet

**Total assets** rose over the first three months by EUR 0.4 bn or 3%. This brings them up to EUR 12.4 bn. **Risk-weighted assets** rose proportionately by the same amount to EUR 10.9 bn. Those responsible at Investkredit approved 204 **credit applications** amounting to just under EUR 1.7 bn in the first quarter. Receivables from

Pouvoirträgern genehmigt. Die Kundenforderungen sind im ersten Quartal um 1 % auf EUR 8,4 Mrd. angestiegen. Darunter befinden sich EUR 20 Mio. zins- und ertragslose Forderungen (2006: EUR 30 Mio.).

## 1.2 Segmentergebnisse

### 1.2.1 Unternehmen

Insgesamt zeigt sich, dass das Wachstum des Segments Unternehmen vor allem im Auslandsbereich erreicht wird. Die Niederlassung Frankfurt und der Bereich International Corporates & Markets CEE haben mit einem Überschuss vor Steuern von EUR 5,7 Mio. den wesentlichen Anteil am Gesamtergebnis des Segments.

Nach langjähriger, erfolgreicher Geschäftstätigkeit der Niederlassung Frankfurt wurde im ersten Quartal ein Büro in München offiziell eröffnet. Durch die lokale Präsenz wird der großen Bedeutung des bayrischen Marktes für das Deutschlandgeschäft der Investkredit Rechnung getragen. Zudem soll das Büro in München die Corporate Finance-Aktivitäten der Niederlassung Frankfurt über die lokalen und regionalen Netzwerke in Süddeutschland unterstützen.

Gemeinsam mit der UniCredit Group (BA-CA) hat die Investkredit die Emission eines Corporate Bonds arrangiert. Emittentin der siebenjährigen Anleihe ist die Klausner Vermögensverwaltungs GmbH. Das Anleihevolumen beträgt EUR 125 Mio.

### 1.2.2 Immobilien

Im Segment Immobilien sind die Kreditfinanzierungen der Investkredit, die Leasingfinanzierungen der Immoconsult, die Entwicklungsaktivitäten der PREMIUMRED und die Europolis als Investor und Asset Manager zusammengefasst.

Der Bereich der **Immobilien-Kreditfinanzierungen** der Investkredit ist hauptverantwortlich für das starke Volumenswachstum des Segments. Über 60 % der Bilanzsumme ist mittlerweile auf die Finanzierung gewerblicher Immobilienprojekte in Österreich sowie in Zentral- und Osteuropa zurückzuführen. Der Zinsüberschuss dieses Geschäftsfelds konnte gegenüber dem ersten Quartal 2006 um rund 75 % auf EUR 11,7 Mio. gesteigert werden.

Die Geschäftsaktivitäten der **Immoconsult** sind von der neuen strategischen Fokussierung auf die Immobilienleasing-Aktivitäten in Zentral- und Osteuropa geprägt. Einige Leasingprojekte im In- und Ausland sind in Verhandlung. Unter den im ersten Quartal abgeschlossenen Projekten ist die Finanzierung des Kurzentrums Bad Sauerbrunn mit VAMED als Leasingnehmer zu erwähnen. Die Ertragsentwicklung der Immoconsult verläuft im Wesentlichen plangemäß.

*customers rose in the first quarter by 1% to EUR 8.4 bn. These include non-interest bearing and non-income yielding receivables amounting to EUR 20 m (2006: EUR 30 m).*

## 1.2 Segment results

### 1.2.1 Corporates

*The overall picture is of growth in the corporate segment mainly coming from its international business. The Frankfurt branch and the International Corporates & Markets CEE division, with a pre-tax profit of EUR 5.7 m, accounted for a substantial share of this segment's overall earnings.*

*After working successfully for many years, the Frankfurt branch officially opened an office in Munich in the first quarter. Investkredit's local presence demonstrates the major importance of the Bavarian market for Investkredit's business in Germany. The Munich office will also support the corporate finance activities of the Frankfurt branch via the local and regional networks in southern Germany.*

*Investkredit arranged the issue of a corporate bond jointly with the UniCredit Group (BA-CA). Klausner Vermögensverwaltungs GmbH is the issuer of the seven-year bond with a volume of EUR 125 m.*

### 1.2.2 Real estate

*The real estate segment comprises loan financing by Investkredit, leasing financing by Immoconsult and the development activities of PREMIUMRED and Europolis as investors and asset managers.*

*Real-estate loan financing by Investkredit is mainly responsible for the strong growth in volume in this segment. More than 60% of total assets are now accounted for by the financing of commercial real estate projects in Austria and in Central and Eastern Europe. Net interest income in this area of business rose in comparison with the first quarter of 2006 by around 75% to EUR 11.7 m.*

*The main feature of Immoconsult's business was the new strategic focussing on real-estate leasing business in Central and Eastern Europe. A number of leasing projects at home and abroad are under negotiation. Projects concluded worth mentioning in the first quarter include the financing of the Bad Sauerbrunn spa centre with VAMED as the lessee. Immoconsult's earnings are generally on track.*

Die **PREMIUMRED** konnte zwar im ersten Quartal noch keine Erträge verbuchen, aber am 2. Mai konnte der Verkauf der Büroimmobilie Smíchov Gate in Prag abgeschlossen werden. Ein französischer Investor hat dieses von PREMIUMRED entwickelte Gebäude erworben und einen Teilkaufpreis in Höhe von EUR 38,3 Mio. bezahlt. Die restlichen rund EUR 6,0 Mio. werden über ein vereinbartes Earn out-Modell (je nach dem von PREMIUMRED erreichten Vermietungsgrad des Bürohauses) lukriert. Insgesamt können 2007 aus dieser Transaktion voraussichtlich rund EUR 28 Mio. verdient werden (dies erklärt das hohe Finanzanlageergebnis in der Vorschau des Segments Immobilien).

Im Geschäftsfeld **Europolis** ist das Closing für die Verkaufstransaktion an AXA per Ende Februar hervor zu heben. Damit konnten zusätzlich zu den schon durch Bewertungen im Vorjahr vereinnahmten EUR 63 Mio. noch rund EUR 4 Mio. verdient werden. Erfreulich ist auch der Anstieg der Mieteinnahmen der Europolis um rund 27 % gegenüber dem ersten Quartal 2006 auf rund EUR 15,8 Mio. Insgesamt hat Europolis im ersten Quartal EUR 19,8 Mio. erwirtschaftet und damit weiterhin das Ertragsbild des Segments Immobilien geprägt. Erstmals hat Europolis mehr als EUR 1 Mrd. Immobilienvermögen in der Bilanz, weitere rund EUR 940 Mio. sind vertraglich fixierte Investitionen und Developments. Im ersten Quartal 2007 ist auch der Einstieg in die Märkte Ukraine und Russland gelungen: Verträge über ein Logistikprojekt in der Nähe von Kiew und ein Einkaufszentrum in St. Petersburg wurden mit den jeweiligen Developern abgeschlossen. Dies sind die ersten Investitionen des Ende letzten Jahres gestarteten E3-Portfolios, für das die zwei Investoren – Investkredit Bank AG und EBRD – EUR 300 Mio. an Eigenkapital zur Verfügung stellen. Europolis wird diese Projekte sukzessive in ihren Bestand aufnehmen.

### 1.3 Ausblick

Die Investkredit arbeitet weiter daran, die fachlich und emotional begehrteste Bankenmarke für Unternehmenskunden und Immobilienpartner zu sein. Das Neugeschäft verläuft vor allem im Segment Immobilien über die im Vorjahr festgelegten Zielsetzungen. Eine Ergebnisverbesserung scheint trotz der vorjährigen Sonderfaktoren realistisch. Die Bilanzsumme könnte zum Jahresende 2007 EUR 15 Mrd. übertreffen. Nachhaltige Zielsetzungen sind weiterhin ein Return on Equity von 15 % und ein Cost-Income-Ratio von unter 40 %.

*Although **PREMIUMRED** did not make any income in the first quarter, the sale of the Smíchov Gate office property in Prague was concluded on 2 May. A French investor acquired this building that PREMIUMRED had developed and paid a partial purchase price of EUR 38.3 m. The remaining EUR 6.0 m will be generated under an agreed earn-out model (depending on how successful PREMIUMRED is in letting the office building). This transaction is expected to generate total earnings of around EUR 28 m in 2007 (this explains the high net income from investments in the outlook for the real estate segment).*

*The closing of the sale to AXA at the end of February is particularly noteworthy in **Europolis's** area of business. This added around EUR 4 m to the EUR 63 m earned in the previous year as a result of valuations. The rise in Europolis's letting income of around 27% to around EUR 15.8 m compared with the first quarter of 2006 is also pleasing. In all, Europolis generated earnings of EUR 19.8 m in the first quarter, thus once more providing the main feature of the real estate segment's income. For the first time, Europolis had real estate assets worth more than EUR 1 bn in its balance sheet, in addition to around EUR 940 m in contractually fixed investments and developments. In the first quarter of 2007 it also succeeded in entering the Ukrainian and Russian markets: it concluded agreements for a logistics project close to Kiev and a shopping centre in St Petersburg with the respective developers. These are the first investments in the E3 portfolio launched at the end of last year. The two investors – Investkredit Bank AG and EBRD – provided equity of EUR 300 m. Europolis will gradually take up these projects into its portfolio.*

### 1.3 Outlook

*Investkredit is continuing to work on becoming the bank brand most in demand for corporate customers and real-estate partners, both technically and emotionally. New business is running, especially in the real estate segment, ahead of the targets set last year. Despite the special factors pertaining in the previous year, an improvement in earnings looks realistic. Total assets could exceed EUR 15 bn by the end of 2007. The long-term targets remain a 15% return on equity and a cost-income ratio below 40%.*

**2 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG DER INVESTKREDIT-GRUPPE ZUM  
31. MÄRZ 2007**  
**INCOME STATEMENT OF THE INVESTKREDIT GROUP AS AT 31 MARCH 2007**

<b>ERFOLGSRECHNUNG in EUR 1.000</b> <b>INCOME STATEMENT in EUR 1,000</b>	<b>Notes</b>	<b>1-3/2007</b>	<b>1-3/2006</b>	<b>+/-</b>	<b>+/- %</b>
Zinsen und ähnliche Erträge <i>Interest and similar income</i>		185.827	556.382	-370.555	-67%
Erträge aus assoziierten Unternehmen <i>Income from associates</i>		359	1.253	-895	-71%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen <i>Interest and similar expenses</i>		-129.996	-500.179	370.183	-74%
<b>Zinsüberschuss / Net interest income</b>		<b>56.190</b>	<b>57.456</b>	<b>-1.267</b>	<b>-2%</b>
Kreditrisikoergebnis / Credit risk provisions (net)	(1)	-4.293	-1.951	-2.342	>100%
Provisionserträge / Fee and commission income		4.222	7.803	-3.581	-46%
Provisionsaufwendungen / Fee and commission expenses		-1.770	-3.279	1.509	-46%
Provisionsüberschuss / Net fee and commission income		2.453	4.525	-2.072	-46%
Handelsergebnis / Trading result		-382	3.355	-3.737	-111%
Verwaltungsaufwand / General administrative expenses	(2)	-22.246	-21.456	-790	4%
Sonstiger betrieblicher Erfolg <i>Balance of other income and expenses</i>		4.976	-1.552	6.528	<-100%
Erfolg aus Finanzinvestitionen / Net income from investments	(3)	535	7.936	-7.401	-93%
<b>Periodenüberschuss vor Steuern / Pre-tax profit</b>		<b>37.232</b>	<b>48.313</b>	<b>-11.080</b>	<b>-23%</b>
Ertragsteuern / Taxes on income		-1.601	-4.834	3.233	-67%
<b>Periodenüberschuss nach Steuern / After-tax profit</b>		<b>35.631</b>	<b>43.479</b>	<b>-7.848</b>	<b>-18%</b>
Fremdanteil am Überschuss / Minority interests		-7.861	-16.488	8.627	-52%
<b>Konzernüberschuss / Net profit</b>		<b>27.770</b>	<b>26.991</b>	<b>779</b>	<b>3%</b>

**3 ZWISCHENBILANZ DER INVESTKREDIT-GRUPPE ZUM 31. MÄRZ 2007**  
**INVESTKREDIT GROUP INTERIM BALANCE SHEET AS AT**  
**31 MARCH 2007**

<b>AKTIVA in EUR 1.000</b> <b>ASSETS in EUR 1,000</b>	<b>Notes</b>	<b>31.3.2007</b>	<b>31.12.2006</b>	<b>+/-</b>	<b>+/- %</b>
Barreserve / Cash reserve		75	47	27	58%
Forderungen an Kreditinstitute <i>Loans and advances to banks</i>		431.725	451.172	-19.447	-4%
Forderungen an Kunden <i>Loans and advances to customers</i>	(4)	8.419.156	8.297.326	121.830	1%
Risikovorsorgen <i>Risk provisions for loans and advances</i>	(5)	-151.431	-148.371	-3.060	2%
Handelsaktiva / Financial assets held for trading		82.237	85.421	-3.184	-4%
Finanzanlagen / Financial investments	(6)	2.405.221	2.227.969	177.252	8%
Immaterielles Anlagevermögen / Intangible assets		1.442	3.447	-2.005	-58%
Sachanlagen / Tangible assets	(7)	1.111.789	1.011.856	99.933	10%
Ertragsteueransprüche / Income tax assets		24.381	25.547	-1.166	-5%
Übrige Aktiva / Other assets		38.463	59.307	-20.843	-35%
<b>Bilanzsumme / Total assets</b>		<b>12.363.059</b>	<b>12.013.721</b>	<b>349.338</b>	<b>3%</b>

<b>PASSIVA in EUR 1.000</b> <b>LIABILITIES AND EQUITY in EUR 1,000</b>		<b>31.3.2007</b>	<b>31.12.2006</b>	<b>+/-</b>	<b>+/- %</b>
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten <i>Amounts owed to banks</i>		6.469.379	5.686.344	783.035	14%
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden <i>Amounts owed to customers</i>		1.311.900	1.440.853	-128.953	-9%
Verbriezte Verbindlichkeiten / Securitised liabilities	(8)	2.822.998	3.235.148	-412.150	-13%
Handelsspassiva / Trading liabilities		69.524	132.368	-62.845	-47%
Rückstellungen / Provisions		49.015	46.779	2.236	5%
Ertragsteuerverpflichtungen / Income tax liabilities		21.395	22.162	-767	-3%
Übrige Passiva / Other liabilities		300.124	172.739	127.385	74%
Nachrangkapital / Subordinated capital		263.940	273.128	-9.187	-3%
Eigenkapital / Equity		1.054.785	1.004.201	50.584	5%
<b>Bilanzsumme / Total liabilities and equity</b>		<b>12.363.059</b>	<b>12.013.721</b>	<b>349.338</b>	<b>3%</b>

## 4 ENTWICKLUNG DES EIGENKAPITALS / STATEMENT OF CHANGES IN EQUITY

	Gezeichnetes Kapital <i>in EUR 1.000</i>	Kapitalrücklagen <i>Subscribed capital</i>	Gewinnrücklagen <i>Capital reserves</i>	Währungsrücklage <i>Retained earnings</i>	Hedge-rücklage <i>Currency reserves</i>	Hedge-rücklage <i>Hedging reserve</i>	Hedge-rücklage Steuerlatenz <i>Deferred tax</i>	Periodenüberschuss <i>Profit for the period</i>	Eigenkapital ohne Fremdanteile Equity without Minority interests <i>Periodenüberschuss</i>	Anteile in Fremdbesitz <i>Minority interests</i>	Eigenkapital <i>Equity</i>
<b>Stand / As at 1.1.2007</b>	<b>46.000</b>	<b>495.208</b>	<b>157.522</b>	<b>6.759</b>	<b>-2.340</b>	<b>585</b>	<b>106.292</b>	<b>810.028</b>	<b>194.173</b>	<b>1.004.201</b>	
Gewinnausschüttung und Tantiemen / Distribution of profit and emoluments							0	0	0	0	0
Dotierung Gewinnrücklagen / Allocation to retained earnings			106.292				-106.292	0			0
Periodenüberschuss / Profit for the period							27.770	27.770	7.861	35.631	
Kapitalveränderungen / Capital change								0	12.650	12.650	
Umgliederung negativer Firmenwerte / Reclassification of negative goodwill								0			0
Währungsveränderung / Currency translation			1.666					1.666	399	2.066	
Veränderung Hedge- und Afs-Rücklage / Change in hedging and afs reserves					316	-79			237		237
<b>Stand / As at 31.3.2007</b>	<b>46.000</b>	<b>495.208</b>	<b>263.815</b>	<b>8.425</b>	<b>-2.023</b>	<b>506</b>	<b>27.770</b>	<b>839.701</b>	<b>215.083</b>	<b>1.054.785</b>	

## 5 GELDFLUSSRECHNUNG / CASH FLOW STATEMENT

<b>in EUR 1.000 / in EUR 1,000</b>	<b>2007</b>	<b>2006</b>
<b>Zahlungsmittelbestand zum Ende der Vorperiode / Cash and cash equivalents at the end of the previous period</b>	<b>47</b>	<b>39.142</b>
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit <i>Cash flow from operating activities</i>	-119.798	-58.845
Cashflow aus Investitionstätigkeit <i>Cash flow from investing activities</i>	114.059	-66.487
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit <i>Cash flow from financing activities</i>	5.766	86.237
<b>Zahlungsmittelbestand zum Ende der Periode / Cash and cash equivalents at the end of the period</b>	<b>75</b>	<b>47</b>

## 6 ANHANG / NOTES

### 6.1 Allgemeine Bewertungsregeln

Der vorliegende Zwischenabschluss der Investkredit-Gruppe wurde auf Basis aller am Bilanzstichtag gültigen IFRS/IAS, die das International Accounting Standards Board (IASB) veröffentlicht hat, sowie aller Interpretationen (IFRIC/SIC) des International Financial Reporting Interpretations Committee bzw. des Standing Interpretations Committee erstellt, sofern diese auch von der Europäischen Union im Endorsement-Verfahren übernommen wurden. Der vorliegende Zwischenabschluss erfüllt die Voraussetzungen des IAS 34 Zwischenberichtes. In der Berichtsperiode ergaben sich keine Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Aufgrund der Umsetzung der Vorschriften des IFRS 7 wurden die Darstellungen der Vergleichsperiode adaptiert. Diese Maßnahmen – ohne Ergebnisauswirkung – führen zu einer erhöhten Transparenz und erleichtern die Vergleichbarkeit der Folgeperioden.

Dieser verkürzte und nicht geprüfte Abschluss vermittelt nach bestem Wissen ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesamtheit der in die Konsolidierung einbezogenen Unternehmen und zeigt die nach dem österreichischen Börsegesetz geforderten Informationen.

Alle Daten sind in EUR Tausend dargestellt, sofern nichts anderes angegeben ist. Rundungsdifferenzen sind in den nachstehenden Tabellen möglich.

### 6.2 Änderungen im Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis der vollkonsolidierten verbundenen Unternehmen umfasst neben der Muttergesellschaft Investkredit Bank AG 110 inländische und ausländische Unternehmen (99 zum 31.12.2006). Im Jahr 2007 wurden folgende 11 Unternehmen in den Konsolidierungskreis mit einbezogen:

Europolis IPW kft, Budapest
EPC Amber Limited, Limassol (CY)
EPC Kappa Limited, Limassol (CY)
Blonie Land Company Sp. z o.o., Warschau / Warsaw
EPC Platinum Limited, Limassol (CY)
EUROPOLIS CE Ledum Holding GmbH, Wien / Vienna
EUROPOLIS CE Sigma Holding GmbH, Wien / Vienna
EUROPOLIS CE Tau Holding GmbH, Wien / Vienna
EUROPOLIS CE My Holding GmbH, Wien / Vienna
BNT Delta a.s., Prag / Praha
Com Park Kft., Budapest

Folgendes Unternehmen ist aus dem Konsolidierungskreis ausgeschieden: Europa Consult GmbH, Wien.

### 6.1 General accounting principles

*This interim report by the Investkredit Group was prepared on the basis of the IFRS / IAS prevailing on the reporting date and published by the International Accounting Standards Board (IASB), as well as all of the interpretations (IFRIC / SIC) by the International Financial Reporting Interpretations Committee / Standing Interpretations Committee, to the extent that these have been accepted under the endorsement process by the European Union. This interim report complies with the requirements for IAS 34 interim reports. There were no changes to the accounting and valuation methods in the period under review. Owing to the implementation of the provisions of IFRS 7, the figures for the comparable period were adjusted accordingly. These measures, which do not affect the income statement, lead to increased transparency and make it easier to compare later periods.*

*These abridged and unaudited financial statements give to the best of our knowledge as true and fair a picture as possible of the financial position and performance of the aggregation of the companies included in the consolidation and shows the information required under the Austrian Stock Exchange Act.*

*All figures are shown in EUR 1.000 unless otherwise stated. Differences arising from rounding up or down may appear in the tables below.*

### 6.2 Changes in the group of consolidated companies

*The group of fully consolidated affiliates comprises, besides the parent company Investkredit Bank AG, 110 Austrian and foreign companies (99 as at 31 December 2006). In 2007 the following 11 companies were included in the group of consolidated companies:*

*The following company ceased to be included in the group of consolidated companies: Europa Consult GmbH, Vienna.*

**6.3 Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung und zur Bilanz der Investkredit-Gruppe**  
**Notes to the income statement and to the balance sheet of the Investkredit Group**

**(1) Kreditrisikoergebnis / Credit risk provisions (net)**

<b>in EUR 1.000 / in EUR 1,000</b>	<b>1-3/2007</b>	<b>1-3/2006</b>
Zuführung/Auflösung von Risikovorsorgen / Allocation to/Release of risk provisions	-4.281	-2.182
Direktabschreibungen / Direct write-offs	-15	0
Eingänge aus abgeschriebenen Forderungen <i>Amounts received against loans and advances written off</i>	3	231
Währungsanpassungen / Currency adjustments	0	0
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>-4.293</b>	<b>-1.951</b>

**(2) Verwaltungsaufwand / General administrative expenses**

<b>in EUR 1.000 / in EUR 1,000</b>	<b>1-3/2007</b>	<b>1-3/2006</b>
Personalaufwand / Personnel expenses	-12.907	-12.578
Sachaufwendungen / Other administrative expenses	-8.498	-7.616
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen <i>Depreciation and revaluations of property and equipment</i>	-842	-1.263
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>-22.246</b>	<b>-21.456</b>

**(3) Erfolg aus Finanzinvestitionen / Net income from investments**

<b>in EUR 1.000 / in EUR 1,000</b>	<b>1-3/2007</b>	<b>1-3/2006</b>
Ergebnis aus Held-to-maturity Finanzinstrumenten / Gains (losses) on Held-to-maturity investments	-266	-33.494
Ergebnis aus Available-for-sale Finanzinstrumenten / Gains (losses) on Available-for-sale financial assets	97	1.481
Ergebnis aus Forderungen und Verbindlichkeiten designated at fair value through profit or loss / Gains (losses) on financial assets and liabilities designated at fair value through profit or loss		
Wertpapiere / Securities	485	-132.660
Forderungen an Kunden / Loans and advances to customers	-39	100.441
Verbrieften Verbindlichkeiten / securitised liabilities	0	0
Derivate des Bankbuches / derivatives of the banking book	258	191.576
Ergebnis aus Hedge Accounting / Gains (losses) from hedge accounting	0	-120.147
Ergebnis aus Anteilen an assoziierten Unternehmen / Net income from associates	0	0
Ergebnis aus Anteilen an verbundenen Unternehmen und sonstigen Beteiligungen / Net income from investments in affiliated companies and other investments	0	739
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>535</b>	<b>7.936</b>

**(4) Forderungen an Kunden / Loans and advances to customers**

<b>in EUR 1.000 / in EUR 1,000</b>	<b>31.3.2007</b>	<b>31.12.2006</b>
Bewertet zu amortised cost / Valued at amortised cost	7.972.078	7.817.129
Microgehedgte Kredite / Hedged loans and advances	265.866	290.107
Designated at fair value through profit or loss / Designated at fair value through profit or loss	181.212	190.090
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>8.419.156</b>	<b>8.297.326</b>

**(5) Risikovorsorge / Risk provisions for loans and advances**

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	31.3.2007	31.12.2006
Stand zum 1.1. / As at 1.1.	148.371	75.194
Zugänge / Additions <sup>1)</sup>		
Zuführung zu Risikovorsorgen / Allocations to risk provisions for loans and advances	7.451	114.842
Abgänge / Releases		
Zweckbestimmte Verwendung / Earmarked use	-4.190	-15.331
Auflösung von Risikovorsorgen / Releases of risk provisions for loans and advances	-200	-26.812
Währungsanpassungen / Currency adjustments	-1	478
<b>Stand am Ende der Berichtsperiode / As at the end of reporting period</b>	<b>151.431</b>	<b>148.371</b>

1) Im Jahr 2006 darin enthalten TEUR 71.015 aus Veränderungen des Konsolidierungskreises. / Includes EUR 71,015,000 for 2006 from changes to the scope of consolidation.

**(6) Finanzanlagen / Financial investments**

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	31.3.2007	31.12.2006
Held-to-maturity Finanzinstrumente / Held-to-maturity investments	700.788	705.798
Available-for-sale Finanzinstrumente / Available-for-sale financial assets	0	0
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	0	0
Bonds and other fixed-income securities	0	0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	0	0
Shares and other variable-yield securities	0	0
Forderungen und Verbindlichkeiten designated at fair value through profit or loss / financial assets and liabilities designated at fair value through profit or loss	1.440.846	1.296.821
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	1.354.331	1.215.689
Bonds and other fixed-income securities	78.905	81.131
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	7.609	0
Shares and other variable-yield securities	90.036	100.999
Derivate des Bankbuches / derivatives of the banking book	52.613	51.526
Derivate – Hedge Accounting / Derivatives – Hedge accounting	68.325	21.300
Anteile an assoziierten Unternehmen / Investments in associates	Insgesamt / Aggregate	2.352.609
Anteile an nicht konsolidierten verbundenen Unternehmen / Investments in unconsolidated affiliated companies	2.176.443	

**(7) Sachanlagen / Tangible assets**

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	31.3.2007	31.12.2006
Grundstücke und Gebäude im Konzern genutzt		
Land and buildings used by the Group	22.928	54.480
Grundstücke und Gebäude fremdgenutzt / Land and buildings used by third parties	1.056.805	949.396
Betriebs- und Geschäftsausstattung / Office furniture and equipment	32.056	7.979
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>1.111.789</b>	<b>1.011.856</b>

**(8) Verbrieftete Verbindlichkeiten / Securitised liabilities**

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	1-3/2007	31.12.2006
Bewertet zu amortised cost / Valued at amortised cost	2.041.108	2.434.001
Microgehedgte verbrieftete Verbindlichkeiten / Hedged securitised liabilities	781.890	801.147
Designated at fair value through profit or loss / Designated at fair value through profit or loss	0	0
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>2.822.998</b>	<b>3.235.148</b>

#### 6.4 Eigenmittel nach BWG / Own funds pursuant to the Austrian Banking Act

Bemessungsgrundlage gem. § 22 (2) BWG (in EUR 1.000) Assessment basis pursuant to § 22 (2) Austrian Banking Act (in EUR 1,000)	31.03.2007	31.12.2006
Risikogewichtete Aktiva / Risk-weighted assets	9.200	8.967
Risiko- und vertragspartnergewichtete außerbilanzmäßige Geschäfte / Risk and counterpart-weighted off-balance-sheet transactions	1.547	1.455
Besondere außerbilanzmäßige Finanzgeschäfte / Special off-balance-sheet transactions	40	44
Handelsbuch / Trading book	81	91
<b>Bemessungsgrundlage gesamt / Assessment basis, aggregate</b>	<b>10.869</b>	<b>10.557</b>
Eigenmittelerfordernis Bankbuch <sup>1)</sup> / Own funds requirement, banking book <sup>1)</sup>	863	837
Eigenmittelerfordernis Handelsbuch <sup>2)</sup> / Own funds requirement, trading book <sup>2)</sup>	6	7
Eigenmittelerfordernis Währungsrisiko <sup>2)</sup> / Own funds requirement, currency risk <sup>2)</sup>	0	0
<b>Summe = Eigenmittel Soll / Total = Required own funds</b>	<b>870</b>	<b>845</b>
<b>Eigenmittel Ist / Actual own funds</b>	<b>31.03.2007</b>	<b>31.12.2006</b>
Einbezahltes Kapital / Paid up capital	46	46
Rücklagen / Reserves	786	793
Fremdanteile in Tochtergesellschaften / Minority interests in subsidiaries	110	110
Innovative Instrumente / Innovative instruments	94	95
<b>Kernkapital (Tier 1) / Core capital (tier 1)</b>	<b>1.036</b>	<b>1.043</b>
Ergänzende Eigenmittel / Supplementary own funds	146	152
Buchwert der Beteiligungen (bei einem Anteilsbesitz von mehr als 10 %) Book value of investments (holdings of more than 10%)	-20	-19
<b>Eigenmittel (Tier 1 und Tier 2) / Own funds (tier 1 and tier 2)</b>	<b>1.162</b>	<b>1.177</b>
Tier 3 / Tier 3	6	1
<b>Summe Eigenmittel / Aggregate own funds</b>	<b>1.169</b>	<b>1.178</b>
Eigenmittelüberschuss / own funds surplus	299	333
Kernkapitalquote in % (bezogen auf die Bemessungsgrundlage gem §22 (2) BWG) / Core capital ratio in % (in relation to the assessment basis pursuant to Section 22 (2) of the Austrian Banking Act)	9,61%	9,97%
Eigenmittelquote in % (bezogen auf die Bemessungsgrundlage gem §22 (2) BWG) / Ratio of own funds in % (in relation to the assessment basis pursuant to Section 22 (2) of the Austrian Banking Act)	10,83%	11,25%
Kernkapitalquote in % (bezogen auf die Bemessungsgrundlage gem §26 und §22b (1) BWG) / Core capital ratio in % (in relation to the assessment basis pursuant to Sections 26 and 22b (1) of the Austrian Banking Act)	9,53%	9,88%
Eigenmittelquote in % (bezogen auf die Bemessungsgrundlage gem §26 und §22b (1) BWG) / Ratio of own funds in % (in relation to the assessment basis pursuant to Sections 26 and 22b (1) of the Austrian Banking Act)	10,75%	11,16%

1) 8 % der Bemessungsgrundlage

2) nach Kapitaladäquanzbestimmungen Standardverfahren

3) Anteil an den Eigenmitteln

1) 8% of the assessment basis

2) Standard procedure according to capital adequacy requirements

3) Share in own funds

Zu beachten ist, dass der Konsolidierungskreis nach Please note that the consolidated companies differ in IFRS vom Umfang der Kreditinstitutsgruppe nach the scope of the banking group under IFRS from that BWG abweicht, da nach IFRS auch branchenfremde under the Austrian Banking Act as, under IFRS, sonstige Unternehmen, nach BWG nur Kreditinstitute, companies from outside the banking industry are Finanzinstitute und bankbezogene Hilfsdienste, ein- included while, under the Austrian Banking Act, only lending institutions, financial institutions and bank-related services are included.

## 6.5 MitarbeiterInnen / Employees

<b>Im Konzern beschäftigte MitarbeiterInnen <i>Employees of the Group</i></b>	<b>Durchschnittlich beschäftigte MitarbeiterInnen / average</b>		<b>Anzahl MitarbeiterInnen zum Ultimo / employees as at end of period</b>	
	<b>1-3/2007</b>	<b>1-12/2006</b>	<b>31.3.2007</b>	<b>31.12.2006</b>
Inland / Austria	442	449	493	392
Ausland / International	105	135	111	111
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>547</b>	<b>584</b>	<b>604</b>	<b>503</b>

## 6.6 Geschäftsstellen / Offices

	<b>31.3.2007</b>	<b>31.12.2006</b>
Inland / Austria	1	1
Ausland / International	6	6
<b>Insgesamt / Aggregate</b>	<b>7</b>	<b>7</b>

## 6.7 Segmentbericht / Segment reporting

### 6.7.1 Segmentberichterstattung nach Geschäftsfeldern / Segment reporting by area of business

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	Unternehmen Corporates	Kommunen Public Finance			Sonstiges Others	Summe Total
		Immobilien Real estate				
Zinsen und ähnliche Erträge / Interest and similar income						
1-3/2007	133.689	0	55.226	-2.729	186.186	
1-3/2006	94.574	431.560	31.854	-353	557.635	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen / Interest and similar expenses						
1-3/2007	-113.317	0	-19.829	3.150	-129.996	
1-3/2006	-79.752	-415.906	-7.451	2.930	-500.179	
<b>Zinsüberschuss / Net interest income</b>						
1-3/2007	20.372	0	35.397	421	56.190	
1-3/2006	14.822	15.655	24.403	2.577	57.456	
Kreditrisikoergebnis / Credit risk provisions (net)						
1-3/2007	-5.147	0	854	0	-4.293	
1-3/2006	-1.114	-380	-398	-59	-1.951	
Provisionsüberschuss / Net fee and commission income						
1-3/2007	2.468	0	1.425	-1.440	2.453	
1-3/2006	448	3.420	585	72	4.525	
Handelsergebnis / Trading result						
1-3/2007	-639	0	137	120	-382	
1-3/2006	1.148	677	1.529	0	3.355	
Verwaltungsaufwand / General administrative expenses						
1-3/2007	-9.935	0	-12.956	645	-22.246	
1-3/2006	-8.491	-8.204	-3.864	-897	-21.456	
Sonstiger betrieblicher Erfolg / Balance of other income and expenses						
1-3/2007	-1.996	0	6.196	775	4.976	
1-3/2006	-651	-411	-482	-8	-1.552	
Finanzanlageergebnis / Net income from investments						
1-3/2007	1.154	0	-146	-472	535	
1-3/2006	-72	7.774	1.467	-1.232	7.936	
<b>Überschuss vor Steuern / Pre-tax profit</b>						
1-3/2007	6.277	0	30.908	48	37.232	
1-3/2006	6.091	18.531	23.238	453	48.313	
Ertragsteuern / Taxes on income						
1-3/2007	1.134	0	-2.736	0	-1.601	
1-3/2006	-1.911	-2.606	-247	-69	-4.834	
<b>Überschuss nach Steuern / After-tax profit</b>						
1-3/2007	7.411	0	28.172	48	35.631	
1-3/2006	4.180	15.925	22.991	383	43.479	
Fremdanteil am Jahresüberschuss / Minority interests						
1-3/2007	161	0	-8.021	0	-7.861	
1-3/2006	-709	-7.927	-7.851	0	-16.488	
<b>Konzernüberschuss / Net profit</b>						
1-3/2007	<b>7.572</b>	<b>0</b>	<b>20.151</b>	<b>48</b>	<b>27.770</b>	
1-3/2006	<b>3.470</b>	<b>7.997</b>	<b>15.140</b>	<b>383</b>	<b>26.991</b>	
Segmentvermögen / Segment assets						
31.3.2007	7.273.615	0	5.089.444		12.363.059	
31.12./2006	7.583.024	0	4.411.705		11.994.729	
Segmentverbindlichkeiten / Segment liabilities						
31.3.2007	6.731.458	0	4.576.816		11.308.274	
31.12.2006	7.157.611	0	3.851.910		11.009.521	
MitarbeiterInnen (Stichtag) / Employees (reporting date)						
31.3.2007	361	0	243	0	604	
31.12.2006	280	0	223	0	503	

## 6.7.2 Segmentberichterstattung nach regionalen Märkten / Segment reporting by regional market

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	Österreich Austria	Kernmarkt Ausland	restliches Ausland Rest of the World	Sonstiges Others	Summe Total
Zinsen und ähnliche Erträge / Interest and similar income					
1-3/2007	149.656	65.207	13.974	-42.650	186.186
1-3/2006	128.245	39.691	12.968	-11.815	169.088
Zinsen und ähnliche Aufwendungen / Interest and similar expenses					
1-3/2007	-119.081	-44.698	-9.028	42.810	-129.996
1-3/2006	-102.018	-13.663	-7.718	11.768	-111.632
<b>Zinsüberschuss / Net interest income</b>					
1-3/2007	30.575	20.509	4.946	160	56.190
1-3/2006	26.227	26.028	5.249	-47	57.456
Kreditrisikoergebnis / Credit risk provisions (net)					
1-3/2007	-4.293	0	0	0	-4.293
1-3/2006	-1.951	0	0	0	-1.951
Provisionsüberschuss / Net fee and commission income					
1-3/2007	4.153	-522	388	-1.567	2.453
1-3/2006	7.516	-2.779	295	-508	4.525
Handelsergebnis / Trading result					
1-3/2007	1.215	-549	-1.168	120	-382
1-3/2006	3.294	-536	592	6	3.355
Verwaltungsaufwand / General administrative expenses					
1-3/2007	-19.194	-3.099	-598	645	-22.246
1-3/2006	-17.870	-2.843	-715	-28	-21.456
Sonstiger betrieblicher Erfolg / Balance of other income and expenses					
1-3/2007	-401	4.602	-2	776	4.976
1-3/2006	-989	-955	2	390	-1.552
Finanzanlageergebnis / Net income from investments					
1-3/2007	1.613	-979	250	-349	535
1-3/2006	6.958	882	-131	227	7.936
<b>Überschuss vor Steuern / Pre-tax profit</b>					
1-3/2007	13.667	19.963	3.817	-215	37.232
1-3/2006	23.185	19.795	5.293	40	48.313
Ertragsteuern / Taxes on income					
1-3/2007	-485	-1.059	-49	-9	-1.601
1-3/2006	-2.479	-1.899	-424	-31	-4.834
<b>Überschuss nach Steuern / After-tax profit</b>					
1-3/2007	13.183	18.904	3.768	-224	35.631
1-3/2006	20.706	17.896	4.869	8	43.479
Fremdanteil am Jahresüberschuss / Minority interests					
1-3/2007	-75	-5.761	-2.025	0	-7.861
1-3/2006	-132	-14.045	-2.310	0	-16.488
<b>Konzernüberschuss / Net profit</b>					
1-3/2007	13.108	13.144	1.743	-224	27.770
1-3/2006	20.574	3.851	2.558	8	26.991

## **6.8 Organe der Investkredit Bank AG / Investkredit Bank AG boards**

Dem **Aufsichtsrat** gehörten zum 31. März 2007 folgende Personen an: Franz Pinkl (Vorsitzender); KR Manfred Kunert, Dkfm. Werner Eidherr (stellvertretende Vorsitzende); Franz Gatterbauer, KR Erich Hackl, Mag. Hans Janeschitz; vom Betriebsrat delegiert: Dipl.-Ing. Wolfgang Agler, Gabriele Bauer, Dr. Helmut Hinek, Ing. Otto Kantner.

Den **Vorstand** bildeten zum 31. März 2007: Dr. Wilfried Stadler (Vorsitzender), Mag. Klaus Gugglberger, Dipl.oec. Thorsten Paul, Mag. Wolfgang Perdich.

*On 31 March 2007, the following persons were members of the **Supervisory Board**: Franz Pinkl (Chairman); KR Manfred Kunert, Dkfm. Werner Eidherr (Vice-Chairmen); Franz Gatterbauer, KR Erich Hackl, Mag. Hans Janeschitz; Employees' representatives: Dipl.-Ing. Wolfgang Agler, Gabriele Bauer, Dr. Helmut Hinek, Ing. Otto Kantner.*

*On 31 March 2007 the **Board of Management** consisted of: Dr. Wilfried Stadler (Chairman), Mag. Klaus Gugglberger, Dipl.oec. Thorsten Paul, Mag. Wolfgang Perdich.*

**DIE INVESTKREDIT-GRUPPE ZUM 31. März 2007 / INVESTKREDIT GROUP AS AT 31 MARCH 2007**

<p><b>Investkredit Bank AG, Wien / Vienna</b>  mit Geschäftsstellen in Frankfurt und München, Bratislava, Bukarest, Budapest, Prag und Warschau  <i>with branch offices in Frankfurt and Munich, Bratislava, Bucharest, Budapest, Prague and Warsaw</i></p> <p>Bank für Unternehmen und Immobilien / <i>Bank for Corporates und Real Estate</i></p> <p><a href="http://www.investkredit.at">www.investkredit.at</a></p>		
<b>UNTER-NEHMEN</b>	<b>Investkredit International Bank p.l.c., Sliema, Malta</b>	<b>IK Investmentbank AG, Wien / Vienna</b>
<b>CORPO-RATES</b>	<p><b>100 %</b>  Einlagengeschäft in Malta</p> <p><i>Deposit business in Malta</i></p> <p><a href="http://www.investkredit.com.mt">www.investkredit.com.mt</a></p>	<p><b>100 %</b>  Investmentbanking</p> <p><i>Investment banking</i></p> <p><a href="http://www.ikib.at">www.ikib.at</a></p>
	<b>VBV AG, Wien / Vienna</b>	<b>VBV Holding, Wien / Vienna</b>
	<p><b>100 %</b>  Leasingfinanzierungen und Beteiligungen  <i>Leasing financing and investments</i></p>	<p><b>100 %</b>  Leasingfinanzierungen und Beteiligungen  <i>Leasing financing and investments</i></p>
		<p><b>INVEST EQUITY Beteiligungs-AG<sup>1)</sup>, Wien / Vienna</b></p> <p><b>29,85 %</b>  Private Equity-Fonds</p> <p><i>Private equity funds</i></p> <p><a href="http://www.investequity.at">www.investequity.at</a></p>
<b>IMMO-BILIEN</b>	<b>Europolis Real Estate Asset Management GmbH, Wien / Vienna</b>	<b>Immoconsult Leasinggesellschaft m.b.H., Wien / Vienna</b>
<b>REAL ESTATE</b>	<p>mit regionalen Büros in Budapest, Bukarest, Moskau, Prag und Warschau / <i>with regional offices in Bucharest, Budapest, Moscow, Prague and Warsaw</i></p> <p><b>100 %</b>  Immobilien-Entwicklungen, -Investitionen und Asset Management  <i>Real estate developments and investments, asset management</i></p> <p><a href="http://www.europolis.com">www.europolis.com</a></p>	<p>mit Tochtergesellschaften in Bratislava, Budapest, Bukarest, Prag, Sofia und Warschau / <i>with subsidiaries in Bratislava, Bucharest, Budapest, Prague, Sofia and Warsaw</i></p> <p><b>100 %</b>  Immobilienleasing</p> <p><i>Real estate leasing</i></p> <p><a href="http://www.immoconsult.biz">www.immoconsult.biz</a></p>
		<p><b>PREMIUMRED Real Estate Development GmbH, Wien / Vienna</b></p> <p>mit Tochtergesellschaften in Bukarest und Warschau / <i>with subsidiaries in Bucharest and Warsaw</i></p> <p><b>100 %</b>  Immobilien-Projektentwicklung</p> <p><i>Real estate project development</i></p> <p><a href="http://www.premiumred.at">www.premiumred.at</a></p>

1) At-equity konsolidiert / *Consolidated at equity*